

Am blauen Band der Drusel

Die unsichtbare Stadt - sichtbar gemacht! Wasser, Wald, Natur und Mensch am Beispiel des menschlichen Umgangs mit der Drusel: Arbeit, Erholung und Kultur: Das wahre Leben! Als die Drusel nutzlos wurde, wurde sie vergessen. Hat das die Drusel verdient? Oder erhält sie eine neue Chance als Lebensraum für Wassertiere und Wasser-pflanzen, als Spiel- und Lernort für Kinder und Jugendliche, als Erinnerungsort für diejenigen, die die Drusel noch kannten. Zwei Jugendverbände und acht Schulen haben Abschnitte der Drusel erforscht und die Ergebnisse als „**Blaues Band der Drusel**“ zusammengeführt.

Unterstützung gaben dem Projekt "Am blauen Band der Drusel": Hessenforst, BUND Hessen, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Hessen, Wassererlebnishaus Fuldatal, Kasseler Entwässerungsbetriebe, Städtische Werke AG Kassel.

Habichtswald

Die Ausstellung, der in den schulischen Projekten entstanden sind, ist im Zahlungszentrum der Städtischen Werke zu sehen.

Städtische Werke Zahlungszentrum Königstor 3-13 34117 Kassel	Öffnungszeiten: Mo - Mi. 9.00 - 15.30 Uhr Do. 9.00 - 17.00 Uhr Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
---	--

DEUTSCHE WALDJUGEND

- W - issen vermitteln
- A - ktiv im Umweltschutz
- L - ieder, Spiele, Spaß
- D - ie Späherprobe (24-Pkt.-Leitfaden)
- J - ugendliche zwischen 7 und 27 Jahren
- U - nabhängig und demokratisch
- G - emeinsamkeit
- E - insätze, Lager, Fahrten
- N - atur kennen lernen
- D - U mach mit!



Förderschule im Heil- und Erziehungsinstitut Lauterbad e.V.

Am blauen Band der Drusel

15 Mädchen und Jungen im Alter von 9-14 Jahren aus der Bussard- und Eulengruppe der Waldjugend Habichtswald und ihre jugendlichen Gruppenleiter stellten sich der Aufgabe, das Quellgebiet der Drusel zu erforschen.

Zunächst erarbeiteten wir in der Gruppenstunde die „Wohlfahrtswirkungen“ (Schutz-, Nutz- und Erholungsfunktionen) des Waldes (einer unserer Späherpunkte), insbesondere in Bezug auf Wasser.

Auf 3 Exkursionen in das Quellgebiet der Drusel erkundeten wir ihre Quellen, ihren Verlauf, ihre Gewässerstruktur, ihre Gewässergüte und den Einfluß des Menschen in Vergangenheit und Gegenwart. Die gewonnenen Erkenntnisse und Ergebnisse, sowie Vorschläge für die Zukunft stellten wir anhand einer Collage dar.

Horrido!
Die Bussarde und Eulen

FÖRDERSCHULE IM HEIL-UND ERZIEHUNGSINSTITUT LAUTERBAD E.V.

Unsichtbar ist die Quelle der Drusel. Um sie erlebbar zu machen, wurde auf eine Betonwand vor unserer Schule im Habichtswald von Jugendlichen eine Quelle und ein Bachlauf gemalt.

Förderschule im Heil- und Erziehungsinstitut Lauterbad e.V.
Ehlener Straße 27
34131 Kassel



FREIE WALDORFSCHULE KASSEL

Dort, wo die Drusel den Habichtswald verlässt, durchfließt sie das parkähnliche Gelände an der **Freien Waldorfschule Kassel**. Die Waldorfschüler erleben die Drusel als „ihren“ Bach, an dem man spielt, lernt und arbeitet, als Verbindung zu Kassel und den Weltmeeren.

Freie Waldorfschule Kassel
Hunrodstraße 17
34131 Kassel

REFORMSCHULE

Die Reformschule ist eine Versuchsschule der Stadt Kassel und des Landes Hessen. Als kleine Gesamtschule ist sie für die Klassen 0 (Einschulung mit 5 Jahren) bis 10 konzipiert. Die Schule ist als Stufenschule organisiert, in der 3 Jahrgänge in einer Lerngruppe zusammen lernen (Ausnahme: Die Stufe IV besteht aus den Jahrgängen 9 und 10).

Inhaltliche und organisatorische Grundelemente des Schulprofils sind:

- Altersmischung statt Jahrgangsklassen
- gemeinsamer Unterricht von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichem Leistungsvermögen und Begabung (innere Differenzierung)
- Lernen in fächerübergreifenden thematischen Einheiten und Projekten
- Rhythmisierung des Tagesverlaufs und der Abgebotsstruktur
- Erziehung als Schulprinzip
- Integration von behinderten bzw. von Behinderung bedrohten Kindern
- Ziffernzeugnisse erst ab Jahrgang 9
- Teamarbeit im Kollegium und intensive Kooperation mit Schülerinnen und Schülern sowie Eltern

Das Projekt „Am blauen Band der Drusel“ in der Stufe III

In zwei Lerngruppen der Stufe stand in einer freien Projektphase (in der sich die Jugendlichen ihre eigenen Themen suchen) zur Auswahl, die Drusel sinnlich erfahrbar zu machen. Acht Schülerinnen und Schüler (organisiert in zwei Gruppen und drei Einzelarbeiten) übernahmen die Aufgabe, durch Bild- und/oder Klanginstallationen das Gewässer in unterschiedlicher Weise erfahrbar zu machen. Alle Objekte sind weitgehend die Realisation ihrer Ideen (und ihrer handwerklichen Fertigkeiten).

Reformschule
Schulstr. 2
34131 Kassel

HEINRICH-SCHÜTZ-SCHULE

Die Heinrich-Schütz-Schule ist eine kooperative Gesamtschule mit allen Bildungsgängen ab Klasse 5. Die Pädagogische Mittagsbetreuung umfasst Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und zahlreiche AG-Angebote. Das Prädikat „Schule mit musikalischem Schwerpunkt“ ermöglicht in Kooperation mit der Kasseler Musikschule und der Oberstufe der Jacob-Grimm-Schule ein umfangreiches und sehr erfolgreiches Programm der Musikerziehung. Zahlreiche Ensembles und Bands sind in den Bereichen Klassik, Jazz und Rock/Pop aktiv.

Das Drusel Projekt

Das Gebäude der Schule ist 1928/29 direkt über die Drusel gebaut worden. Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge R7 und G9 der Heinrich-Schütz-Schule haben im März 2007 sowohl die historische Bedeutung des Druselgrabens für die Stadt Kassel als auch utopische Entwürfe zur Sichtbarmachung der Drusel im Bereich des Schulgeländes und der Goethe-Anlage erarbeitet. Dazu sind zahlreiche Dokumente und Fotos zusammengetragen worden. Einige Modelle erläutern die Ideen.

Heinrich-Schütz-Schule
Freiherr-vom-Stein-Str. 11
34131 Kassel



Bad Wilhelmshöhe

HERKULESSCHULE

Die Herkulesschule blickt am Schulstandort Herkulesstraße im Vorderen Westen auf eine mehr als hundertjährige Schultradition zurück. Die frühere Knaben- und Bürgerschule wird seit 1968 als Grundschule mit Eingangsstufe geführt. Zur Zeit besuchen ca. 260 Schülerinnen und Schüler die Schule. Pädagogische Besonderheit ist die Eingangsstufe, in der die Schulanfänger fünfjährig aufgenommen werden. Die zweijährige Eingangsstufe ersetzt die erste Klasse. Die Grundschulzeit der Kinder des Schulbezirks beträgt daher fünf Schuljahre.

Die Klasse 4b begab sich auf Spurensuche und entdeckte den unterirdischen Verlauf der Drusel in der Goetheanlage und vor ihrer Schule. Durch Kennzeichnung der Kanaldeckel, Begehung der verrohrten Drusel und Erstellung von Modellbauten wurde den Schülern die unsichtbare Drusel bewusst. Schüler der Klasse 4b interviewten eingeladenen Zeitzeugen, wie sie früher als Kind die noch freie Drusel erlebt haben. Das Projekt wurde in einem Film dokumentiert.

Herkulesschule
Herkulesstr. 30
34119 Kassel



Freie Waldorfschule